

475307-2026 - Competition

Germany – Construction project management services – Rahmenvereinbarung über Neubau- und Sanierungsmaßnahmen - Projektsteuerungsleistungen nach AHO-Heft Nr. 9

OJ S 130/2026 09/07/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch die Zentrale des LBB, vertreten durch die LBB-Niederlassung Mainz, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Email: vergabe-fbt.koblenz@lbb.rlp.de

Legal type of the buyer: Regional authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Rahmenvereinbarung über Neubau- und Sanierungsmaßnahmen - Projektsteuerungsleistungen nach AHO-Heft Nr. 9

Description: Bei dem Auftrag handelt es sich um eine Rahmenvereinbarung über freiberufliche Projektsteuerungsleistungen aus den Handlungsbereichen A (Organisation), B (Qualitäten), C (Kosten), D (Termine) und E (Verträge) nach AHO-Heft Nr. 9 Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft, 6. Auflage, Stand Mai 2025. Die Rahmenvereinbarung umfasst Projektsteuerungsleistungen für Neubau- und Sanierungsmaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz im Bereich Landesbau und Bundesbau. Die Leistungen werden projektbezogen durch Einzelabrufe aus der Rahmenvereinbarung beauftragt. Neben den Grundleistungen der Projektsteuerung können im Einzelfall auch besondere Leistungen beauftragt werden. Die Projektsteuerungsleistungen umfassen insbesondere die Leistungen gemäß AHO in den Projektstufen der Projektvorbereitung, Planung, Ausführungsvorbereitung, Ausführung sowie Projektabschluss. Hierzu gehören insbesondere: - die Koordination und Steuerung der Projektbeteiligten, - die Termin-, Kosten- und Qualitätssteuerung, - die Organisation und Moderation von Projektbesprechungen, - die Fortschreibung und Überwachung von Projektzielen, - das Projekt-, Entscheidungs- und Berichtswesen, - die Unterstützung des Auftraggebers bei der Vertrags- und Nachtragssteuerung sowie - die Mitwirkung bei der Risiko-, Chancen- und Konfliktsteuerung. Die Projektsteuerungsleistungen betreffen insbesondere folgende Neubau- und Sanierungsmaßnahmen, die überwiegend im Stadtgebiet Mainz liegen, jedoch nicht abschließend sind: - Sanierung Philosophische Fakultät, Bauabschnitte 1 und 2 - Neubau Universitätsbibliothek - Neubau Geozentrum - Neubau Gewächshäuser - Sanierung Naturwissenschaftliche Fakultät - Sanierung Tiefgarage Landtag - Sanierung AMDG - Staatsanwaltschaft Mainz - Sanierung und Erweiterung - Polizeipräsidium Mainz - Generalsanierung

Procedure identifier: 4a761784-866b-4471-9e9a-abaae2d87741

Internal identifier: 26D0008

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

Additional classification (cpv): 71540000 Construction management services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort sind die jeweiligen Projektstandorte der im Rahmen der Rahmenvereinbarung beauftragten Neubau- und Sanierungsmaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz. Die Projekte befinden sich überwiegend im Stadtgebiet Mainz sowie im weiteren Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz, in Ausnahmefällen in den Landkreisen Mainz-Bingen, Alzey-Worms, den Städten Worms oder Bingen. Darüber hinaus erfolgen Leistungen der Projektsteuerung teilweise in den Geschäftsräumen des Auftragnehmers sowie in den Räumlichkeiten des Auftraggebers (z. B. Besprechungen, Abstimmungen).

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXPLYDYDYN6V# 1) Bewerber-/Bietergemeinschaften (BGen) BGen, die sich erst nach der Einreichung des Angebots gebildet haben, werden nicht zugelassen. Mehrfachbewerbungen einzelner Mitglieder einer BG sind unzulässig u. führen zum Ausschluss aller betroffenen BGen. Für jedes Mitglied der BG ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter Bewerbungsbogen einzureichen. Liegt bei einem Mitglied einer BG ein Ausschlussgrund nach den §§ 123, 124 GWB oder aufgrund des Bezugs zu Russland i.S.d. "Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren" (Artikel 5k) vor, so muss dieses Mitglied ersetzt werden. Bei BGen sind nur ein Gesamt- bzw. Teilprojektleiter und ein stellv. Gesamt- bzw. Teilprojektleiter zu benennen. Die Leistungsabgrenzung innerhalb der BG ist darzustellen. 2) Eignungsleihe (§ 47 VgV) Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche u. finanzielle sowie die technische u. berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten eines anderen Unternehmens in Anspruch zu nehmen u. erfüllt dieses Unternehmen die entsprechenden Eignungskriterien nicht od. liegt bei diesem Unternehmen ein Ausschlussgrund nach den §§ 123, 124 GWB od. aufgrund des Bezugs zu Russland i.S.d. Verordnung (EU) 2022/576 vor, so muss dieses Unternehmen ersetzt werden. Für jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten in Anspruch genommen werden sollen, ist ein eigener mit den erforderlichen Angaben ausgefüllter Bewerbungsbogen einzureichen. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Kapazitäten des anderen Unternehmens zur Verfügung stehen, hat er eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieses Unternehmens mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. 3) Unteraufträge (§ 36 VgV) Beabsichtigt der Bewerber eine Unterauftragsvergabe, so hat der Bewerber die Teile des Auftrags, die er an Dritte zu vergeben beabsichtigt, u. - soweit bekannt - die Namen der vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen. Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag im Bewerbungsbogen Angaben zu den vorgesehenen Unterauftragnehmern u. dessen Vertretern sowie Erklärungen zum Vorliegen von Ausschlussgründen zu machen. Liegt bei dem Unterauftragnehmer ein Ausschlussgrund nach § 123 GWB, § 124 GWB od. aufgrund des Bezugs zu Russland i.S.d. Verordnung (EU) 2022/576 vor, so muss dieses

Unternehmen ersetzt werden. Zum Nachweis, dass dem Bewerber die erforderlichen Mittel der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er vor Zuschlagserteilung entsprechende Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

4) Vergabeunterlagen / Teilnahmeantrag / Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen Für den Teilnahmeantrag sind die vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Formulare bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) zu verwenden und vollständig ausgefüllt, in deutscher Sprache und in Textform (§ 126b BGB) bei der angegebenen Kontaktstelle einzureichen. Eine Unterschrift od. Signatur auf dem Teilnahmeantrag sowie auf den geforderten Anlagen ist nicht erforderlich. Es ist jedoch zwingend an den dafür vorgesehenen Stellen der Name der bevollmächtigten, natürlichen Person anzugeben, die für den Bieter die Eigenerklärung abgibt. Der Teilnahmeantrag ist mit allen geforderten Erklärungen u. Nachweisen vollständig elektronisch über den Projektraum zum Verfahren auf dem Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz (VMP RLP) bei der angegebenen Kontaktstelle einzureichen. Die Unterlagen sind ausschließlich im Projektraum im Bereich "Teilnahmeanträge" hochzuladen. Der Teilnahmeantrag muss alle geforderten Erklärungen u. Nachweise enthalten. Die Angaben sind wahrheitsgemäß zu machen. Änderungen des Bewerbers an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein. Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Nicht form- u. fristgerecht od. in Papierform eingereichte Teilnahmeanträge/ Bewerbungsbögen u. Unterlagen bzw. formlose Anträge, die nicht unter Verwendung der Formulare des Auftraggebers bzw. der EEE gestellt werden, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Für die Erstellung und Einreichung des Teilnahmeantrags sowie der späteren Angebote und der weiteren Erklärungen und Nachweise / Unterlagen werden keine Entschädigungen / Vergütungen gezahlt.

5) Erhalt der Vergabeunterlagen/Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich im Projektraum zum Verfahren auf dem VMP RLP zur Verfügung gestellt. Diese können dort kostenlos bis zum Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge heruntergeladen werden u. Nachrichten der Vergabestelle können dort eingesehen werden. Es gelten hierfür die AGB des VMP RLP.

6) Kommunikation Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über den VMP RLP.

7) zur Begrenzung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt nach Prüfung der Vollständigkeit der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise auf der Grundlage einer einheitlichen Bewertungsmatrix, welche in den Vergabeunterlagen ("Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb") aufgeführt und näher erläutert ist. Folgende Eignungskriterien werden gewertet: Jahresumsatz, Gesamtzahl der festangestellten Projektsteuerer, Anzahl und Qualität der Referenzen. Die Bewerber mit der höchsten Bewertung werden zur Verhandlung aufgefordert. Bei Punktgleichheit von mehr als 5 Bewerbern entscheidet das Los über die Teilnahme am weiteren Verhandlungsverfahren.

8) Ausschreibungsbedingungen / Ausschlussgründe Es ist eine Erklärung abzugeben, ob die in den §§ 123 oder 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) genannten Ausschlussgründe vorliegen (einschließlich der Ausschlussgründe nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes und § 19 des Mindestlohngesetzes). Es dürfen nur solche Bewerber am Wettbewerb teilnehmen und eine Auftragsvergabe ist nur an solche Bewerber bzw. Bieter möglich, bei denen ein Bezug zu Russland im Sinne der "Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren" (Artikel 5k) nicht vorliegt. Als Nachweis ist eine entsprechende Eigenerklärung (siehe Bewerbungsbogen) vorzulegen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice, Procurement Document
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:
Participation in a criminal organisation:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Money laundering or terrorist financing:
Fraud:
Corruption:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Business activities are suspended:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:
Grave professional misconduct:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Rahmenvereinbarung über Neubau- und Sanierungsmaßnahmen - Projektsteuerungsleistungen nach AHO-Heft Nr. 9
Description: Das geschätzte Auftragsvolumen beträgt insgesamt ca. 600.000.000,- EUR brutto. Grundlage der Schätzung sind derzeit neun Neubau- und Sanierungsmaßnahmen mit Gesamtbaukosten zwischen ca. 5 Mio. EUR und 160 Mio. EUR brutto. Die Rahmenvereinbarung wird mit mehreren Auftragnehmern (Anzahl 3) abgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich vor, sofern nicht ausreichend geeignete Angebote eingehen, den Vertrag auch mit einer geringeren Anzahl von Auftragnehmern (mindestens einem Auftragnehmer) zu schließen. Die Angebotsreihenfolge richtet sich nach dem Ergebnis der Angebotswertung im Vergabeverfahren zur Rahmenvereinbarung. Einzelaufträge werden grundsätzlich zunächst der an erster Stelle platzierten Partei angeboten. Der jeweilige Einzelauftrag wird jeweils derjenigen Partei angeboten, die unter Berücksichtigung der bekanntgemachten Zuschlagskriterien das wirtschaftlichste Angebot für die Leistungen dieser Rahmenvereinbarung abgegeben hat. Lehnt diese Partei die Übernahme ab, wird der Einzelauftrag derjenigen Partei angeboten, die das jeweils nächstwirtschaftlichste Angebot abgegeben hat. Die Ablehnung muss innerhalb von einer Woche nach Zugang des Einzelauftrages in Textform gegenüber dem Auftraggeber erklärt werden. In diesem Fall wird der Einzelauftrag an die nach der beschriebenen Reihenfolge jeweils nächste Partei erteilt. (Kaskadenprinzip) Die Einzelabrufe werden ausschließlich durch die im Vergabeverfahren

benannten Auftraggeber an die jeweiligen Vertragspartner der Rahmenvereinbarung erteilt.
Hauptorte der Ausführung: Die geplanten Einzelabrufe betreffen Liegenschaften aus dem Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz überwiegend im Stadtgebiet Mainz (Kreisfreie Stadt Mainz), in Ausnahmefällen in den Landkreisen Mainz-Bingen, Alzey-Worms, den Städten Worms oder Bingen.

Internal identifier: 26D0008

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71541000 Construction project management services

Additional classification (cpv): 71540000 Construction management services

Options:

Description of the options: Die Rahmenvereinbarung wird für eine Laufzeit von zwei Jahren abgeschlossen. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, die Laufzeit der Rahmenvereinbarung optional um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern, bis zu einer maximalen Gesamtlaufzeit von vier Jahren. Die Beauftragung der Projektsteuerungsleistungen erfolgt im Rahmen der Rahmenvereinbarung bedarfsabhängig durch projektbezogene Einzelabrufe. Die Leistungen können hierbei stufenweise entsprechend dem jeweiligen Projektfortschritt und dem konkreten Bedarf des Auftraggebers abgerufen werden.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Additional information: Erfüllungsort sind die jeweiligen Projektstandorte der im Rahmen der Rahmenvereinbarung beauftragten Neubau- und Sanierungsmaßnahmen im Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz. Die Projekte befinden sich überwiegend im Stadtgebiet Mainz sowie im weiteren Zuständigkeitsbereich der LBB Niederlassung Mainz, in Ausnahmefällen in den Landkreisen Mainz-Bingen, Alzey-Worms, den Städten Worms oder Bingen. Darüber hinaus erfolgen Leistungen der Projektsteuerung teilweise in den Geschäftsräumen des Auftragnehmers sowie in den Räumlichkeiten des Auftraggebers (z. B. Besprechungen, Abstimmungen).

5.1.3. Estimated duration

Duration: 24 Months

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: max. 48 Monate

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Der Bewerber hat einen aktuellen Auszug aus dem einschlägigen Berufs-, Handels- oder Partnerschaftsregister einzureichen oder in Ermangelung eines solchen, eine aktuelle Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes vorzulegen, sofern die Gesellschaftsform dies erfordert.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Als Nachweis ist mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: eine aktuelle Versicherungsbestätigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung oder alternativ eine schriftliche Erklärung der Versicherung nicht älter als zwei Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen. Der Auftragnehmer / die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) muss eine Berufshaftpflichtversicherung während der gesamten Vertragszeit unterhalten und ist verpflichtet dem AG jährlich eine aktuelle Versicherungsbescheinigung vorzulegen. Er/Sie hat zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der im Vertrag genannten Deckungssummen besteht. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das Zweifache der Deckungssummen beträgt. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (also ohne Unterscheidung nach Sach- und Personenschäden) ist zusätzlich durch eine schriftliche Erklärung des Versicherungsunternehmens (in der Deckungszusage oder einem separaten Schreiben) nachzuweisen, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall nebeneinander mit den jeweils geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Bei einer Bewerbergemeinschaft / ARGE muss der Versicherungsschutz bzw. die Versicherungserklärung auf die ARGE ausgestellt sein und eine gesamtschuldnerische Haftung auch für Schäden im Verantwortungsbereich einzelner Mitglieder der ARGE bestätigen. Alternativ kann eine Versicherungsbestätigung über den geforderten Versicherungsschutz von allen ARGE-Mitgliedern vorgelegt werden, wenn und soweit gerade auch die Tätigkeit in einer ARGE mit Haftung für die gesamte ARGE, auch für die Leistungsbereiche der weiteren ARGE-Mitglieder, mitversichert ist; aus der Bescheinigung muss eindeutig hervorgehen, dass diese Tätigkeit in einer ARGE mit Außenhaftung für die gesamte ARGE, auch für die Leistungsbereiche der weiteren ARGE-Mitglieder enthalten ist. Als Mindeststandards werden gefordert: Berufshaftpflichtversicherung des Auftragnehmers / der ARGE für alle beauftragten Leistungen mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und von mind. 5,0 Mio. EUR für sonstige Schäden und einer mindestens 2-fachen Maximierung bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens oder Kreditversicherers. Bei einer Bewerbergemeinschaft bzw. ARGE muss der Versicherungsschutz eine gesamtschuldnerische Haftung auch für Schäden im Verantwortungsbereich einzelner Mitglieder der ARGE abdecken.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Erklärungen des Bewerbers (Einzelunternehmen bzw. Bewerbergemeinschaft) über den allgemeinen Jahresumsatz (brutto) in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags. Als Mindeststandards werden gefordert: Der allgemeine Jahresumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre muss im Durchschnitt mind. 2000000 EUR pro Jahr betragen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 10,00

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Die nachfolgend im Einzelnen aufgeführten technischen Fach- und Führungskräfte (Definition Führungskraft: Eine Person, die Leitungsfunktion und Führungsverantwortung hat. Hierzu zählen u.a. auch Projektleiter, Bauleiter und deren Stellvertreter.) namentlich und mit beruflicher Qualifikation anzugeben: - des Gesamtprojektleiters bzw. Teilprojektleiters - der stellv. Gesamtprojektleiters bzw. Teilprojektleiters. Entsprechende Formblätter werden mit den Vergabeunterlagen (Anlage zum Bewerbungsbogen) zur Verfügung gestellt. Die in den Mindeststandards geforderten beruflichen Qualifikationen sind nachzuweisen. Als Mindeststandards werden gefordert: Der Gesamt- bzw. Teilprojektleiter sowie der stellv. Gesamt- bzw. Teilprojektleiter muss jeweils eine abgeschlossene Hochschulausbildung im Fachbereich Projektmanagement (Bauwesen), Baumanagement, Architektur, Bauingenieurwesen und eine Berufserfahrung von mind. 5 Jahren in der genannten Fachrichtung nach Studienabschluss nachweisen, davon mindestens 3 Jahre als Projektsteuerer.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Für den Bewerber (Unternehmen/Büro) / die Bewerbungsgemeinschaft, sind aussagekräftige projektbezogene Referenzunterlagen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge einzureichen. Entsprechende Formblätter werden mit den Vergabeunterlagen (Anlage zum Bewerbungsbogen) zur Verfügung gestellt. Es werden alle Referenzen über einschlägige Dienstleistungsaufträge berücksichtigt, welche im zugelassenen Referenzzeitraum liegen und die geforderten Mindeststandards erfüllen. Zu den Referenzprojekten sind folgende Angaben über ein Projektdatenblatt abzugeben: a) Kurzbezeichnung der Baumaßnahme, b) Auftraggeber mit Name und Anschrift, c) Gebäudeart, d) Art der Baumaßnahme, e) erbrachte Leistungen nach AHO Heft Nr. 9, ab 3. Auflage 2009, f) Schwierigkeitsgrad der Baumaßnahme (Honorarzone), g) Angaben zum laufenden Betrieb, abschnittsweise Projektrealisierung, h) Größe des Projekts (NUF), i) erbrachter Leistungsumfang (Projektstufen und Handlungsbereiche), j) Abschluss der Projektsteuerungsleistung. Für die Referenzprojekte gelten folgende Mindestanforderungen: Referenzprojekte für das Unternehmen: Wertungskriterium 1: Mind. 1 Referenzen über die Projektsteuerungsleistungen nach bzw. in Anlehnung an AHO Heft Nr. 9, ab 3. Auflage 2009 für Neubau, Umbau, Instandsetzung oder Erweiterungsbau einer Hochbaumaßnahme der öffentlichen Hand für Hochschulen, Universitäten, Forschungs- und Wissenschaftsbauten oder vergleichbar mit mindestens Honorarzone III. Das Projekt muss eine Mindestgröße von 3000 m² NUF haben und die Projektsteuerungsleistungen müssen nach dem 01.05.2015 abgeschlossen worden sein. Die Nichterfüllung der vorgenannten Mindestanforderungen führen zum Ausschluss der Referenz. Folgende Kriterien werden gewertet, führen aber nicht zum Ausschluss: Erbrachter Leistungsumfang (abgeschlossene Projektstufen sowie abgeschlossene Handlungsbereiche) und Fertigstellungstermin der Projektsteuerungsleistung nach dem 01.05.2026 der. Wertungskriterium 2: Mind. 1 Referenzen über die Projektsteuerungsleistungen nach bzw. in Anlehnung an AHO Heft Nr. 9, ab 3. Auflage 2009 für Umbau, Instandsetzung oder Erweiterungsbau einer Hochbaumaßnahme im laufenden Betrieb und einer abschnittswise Projektrealisierung. Das Projekt muss eine Mindestgröße von 3000 m² NUF haben und die Projektsteuerungsleistungen müssen nach dem 01.05.2015 abgeschlossen worden sein. Die Nichterfüllung der vorgenannten Mindestanforderungen führen zum Ausschluss der Referenz. Folgende Kriterien werden gewertet, führen aber nicht

zum Ausschluss: Erbrachter Leistungsumfang (abgeschlossene Projektstufen sowie abgeschlossene Handlungsbereiche) und Fertigstellungstermin der Projektsteuerungsleistung nach dem 01.05.2026 der.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 80,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Der Bewerber hat des Weiteren eine Erklärung abzugeben, aus der die durchschnittliche jährliche Anzahl der festangestellten Projektsteuerer in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. Als Mindeststandards werden gefordert: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers der festangestellten Projektsteuerer in den letzten drei Jahren muss mind. 5 Beschäftigte betragen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 10,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Vorstellung des Büros und des Schlüsselpersonals

Description: Gem. Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien, welche Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Name: Angaben zur Arbeitsweise im Hinblick auf die zu vergebende Leistung

Description: Gem. Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien, welche Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Price

Name: Honorar

Description: Gem. Bewertungsmatrix Zuschlagskriterien, welche Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYDYN6V/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYDYN6V>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://lbb.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPLYDYDYN6V>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 10/08/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen (Erklärungen und Nachweise) nach Maßgabe des § 56 VgV nachzufordern. Bewerberunterlagen, die vom Auftraggeber nach dem Einreichungstermin / Ablauf der Teilnahmefrist verlangt werden, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt im Projektraum auf dem Vergabemarktplatz Rheinland-Pfalz einzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht fristgerecht über den Projektraum nachgereicht, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Eine Auftragsvergabe ist nur an solche Bieter möglich, bei denen ein Bezug zu Russland i.S.d "Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8.4.2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014" (Artikel 5k) nicht vorliegt. Als Nachweis ist eine entsprechende Eigenerklärung vorzulegen. Für die Ausführung d. Auftrags sind EDV-Schnittstellen zum Datenaustausch von CAD-Zeichnungen (mind. DXF u. DWG) u. Leistungsverzeichnissen (mind. GAEB 1990) erforderlich. Aktuell ist die Notwendigkeit einer Sicherheitsüberprüfung nicht abzusehen. Die Festlegungen ob und wann eine Sicherheitsüberprüfung erforderlich wird erfolgt im Einzelabruf (soweit eine erforderlich werden könnte, wäre dies eine Ü2 nach SÜG).

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

Legal form that must be taken by a group of tenderers that is awarded a contract: Eine Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft hat im Auftragsfall die Form einer Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung anzunehmen. Ein bevollmächtigter Vertreter ist anzugeben. (s. Bewerbungsbogen inkl. Anlagen)

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

Framework agreement, without reopening of competition

Maximum number of participants: 5

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Gemäß § 160 Absatz 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist ein Verstoß gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Erkenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, 1. die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 2. die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Bei Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: LBB Niederlassung Koblenz, Zentrale Vergabestelle FbT, Hofstraße 257a, 56077 Koblenz

Organisation receiving requests to participate: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch die Zentrale des LBB, vertreten durch die LBB-Niederlassung Mainz, vertreten durch die Niederlassungsleitung

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium der Finanzen, vertreten durch die Zentrale des LBB, vertreten durch die LBB-Niederlassung Mainz, vertreten durch die Niederlassungsleitung

Registration number: 07-LBLBBZentr000-89

Postal address: Fritz-Kohl-Straße 9

Town: Mainz

Postcode: 55122

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Contact point: LBB Niederlassung Koblenz, Zentrale Vergabestelle FbT, Hofstraße 257a, 56077 Koblenz

Email: vergabe-fbt.koblenz@lbb.rlp.de

Telephone: +49 2619701-0

Fax: +49 2619701-444

Internet address: <http://www.lbb.rlp.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: LBB Niederlassung Koblenz, Zentrale Vergabestelle FbT, Hofstraße 257a, 56077 Koblenz

Registration number: 07-LBLBBZentr000-89-ZVS

Postal address: Hofstraße 257a

Town: Koblenz

Postcode: 56077

Country subdivision (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Country: Germany

Email: vergabe-fbt.koblenz@lbb.rlp.de

Telephone: +49 2619701-0

Fax: +49 2619701-444

Internet address: <http://www.lbb.rlp.de>

Roles of this organisation:

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registration number: t:06131162234

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Email: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telephone: +49 6131-162234

Fax: +49 6131-162113

Internet address: <http://www.mwvlw.rlp.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 236394fc-8b7f-42de-a380-c1508c04df08 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 08/07/2026 14:35:53 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 475307-2026

OJ S issue number: 130/2026

Publication date: 09/07/2026